

Online-Veranstaltung:

Was ist mit dem Lieferkettengesetz?

Wirtschaft und Menschenrechte

11. November 2020



Viele deutsche Unternehmen machen bereits jetzt freiwillig vor, dass der Schutz der Menschenrechte und das Einhalten von Umweltstandards im globalen Geschäftsleben möglich ist. Viele kritische Stimmen sagen, dass das nicht genügt, sondern ein gesetzlicher Rahmen dringend nötig ist. Wo steht die Debatte? Was ist mit einem Lieferkettengesetz? Kommt es jetzt? Könnte es der Wirtschaft schaden? Oder nützt es verantwortungsbewussten Unternehmen?

Ein engagierter Diskurs mit kompetenten Akteuren aus Wissenschaft, Wirtschaft, Politik und Zivilgesellschaft öffnet Wege zum Mitdenken, Mitdiskutieren und Mitgestalten für alle, die sich für eine globale Einhaltung der Menschenrechte interessieren.

Herzliche Einladung zur Online-Veranstaltung

Kontakt

KDA Reutlingen
Karl-Ulrich Gscheidle
Sekretariat Petra Randecker
Federnseestr. 4
72764 Reutlingen
Telefon: 07121-161771
petra.randecker@ev-akademie-
boll.de

Tagungsnummer

27 05 20

Anmeldung

Bitte melden Sie sich bis
spätestens 8. November 2020
auf unserer Webseite an.

Die Tagung finden Sie durch
Angabe folgender
Tagungsnummer
270520

über die Suchfunktion auf der
Startseite.

Sie erhalten eine
Anmeldebestätigung.

Hinweis:

Die Veranstaltung ist kostenfrei und
findet via Zoom statt.

Bitte melden Sie sich unter dem
Button "JETZT ANMELDEN" zur
Veranstaltung an. Sie erhalten
dann eine Anmeldebestätigung
mit den Zugangsdaten für Zoom.

Eine Rückfragemöglichkeit zu den
verschiedenen Impulsen am
Vormittag besteht per Chat-
Funktion.

Kooperationspartner



Zielgruppe

Am Thema Wirtschaft und
Menschenrechte Interessierte;
Vertreter_innen von Wirtschaft,
Kirchen, Gewerkschaften,
Zivilgesellschaft und Politik

Tagungsleitung

Karl-Ulrich Gscheidle

Wirtschafts- und Sozialpfarrer
Kirchlicher Dienst in der
Arbeitswelt (KDA), Reutlingen

Jörg Bohn

Studienleiter der Evangelischen
Akademie Bad Boll

Pfarrer Ralf Häußler

Zentrum für Entwicklungs-
bezogene Bildung, Stuttgart

Uwe Kleinert

Werkstatt Ökonomie e.V.,
Heidelberg

Albrecht Knoch

Wirtschafts- und Sozialpfarrer,
Kirchlicher Dienst in der
Arbeitswelt (KDA), Ulm

Pfarrerin Monika Renninger

Evangelisches Bildungszentrum
Hospitalhof Stuttgart

Referentinnen/Referenten

Gerhard Becker

Geschäftsführer Vereinigung
MaxTex - Verband nachhaltig
arbeitender Textilunternehmen,
Mitglied Textilbündnis,
Geschäftsstelle Frankfurt am
Main

Lutz Berners

Geschäftsführer Berners
Consulting GmbH, Stuttgart

Marc-André Bürgel

Head of Social Compliance -
IL/CMS Integrity and Legal
Affairs, Daimler AG, Stuttgart

Peter Haas

Hauptgeschäftsführer
Südwesttextil e.V. - Verband der
Südwestdeutschen Textil- und
Bekleidungsindustrie, Stuttgart

Prof. Dr. Markus Krajewski

Lehrstuhl für öffentliches Recht
und Völkerrecht an der Friedrich-
Alexander Universität Erlangen-
Nürnberg, Vorsitzender des
Kuratoriums des Deutschen
Instituts für Menschenrechte,
Berlin

Ute Vogt

MdB, SPD, Stuttgart

Bildnachweis

© Lieferkettengesetz.de

Mittwoch, 11. November 2020

- 09:00 Begrüßung**
Karl-Ulrich Gscheidle
- 09:15 Impuls 1: Stand der Debatte aus Sicht der Bundesregierung**
Ute Vogt
Moderation: Karl-Ulrich Gscheidle
- 10:00 Impuls 2: Eckpunkte für ein Lieferkettengesetz aus Sicht der Initiative Lieferkettengesetz**
Uwe Kleinert
Moderation: Monika Renninger
- 10:45 Kurze Pause**
- 11:00 Impuls 3: Überblick zur internationalen/europäischen Rechtslage: Wo gibt es bereits Lieferkettengesetze?**
Prof. Dr. Markus Krajewski
Moderation: Ralf Häußler
- 11:45 Impuls 4: Stimmen aus der Wirtschaft**
Gerhard Becker
Lutz Berners
Marc-André Bürgel
Peter Haas
Moderation: Karl-Ulrich Gscheidle
- 12:30 Mittagspause**
- 13:30 Breakout session**
Rundgespräch in Arbeitsgruppen
Moderation: Albrecht Knoch
- 14:15 Kurze Information aus den einzelnen Arbeitsgruppen**
Moderation: Jörg Bohn
- 14:45 Resümee, Ausblick und Verabschiedung**
Karl-Ulrich Gscheidle